

INHALT

GRUSSWORTE · WORDS OF WELCOME			
Grußwort des Bezirksstadtrats für Bildung, Kultur und Sport, Spandau, Gerhard Hanke	XII	EDMUND SPOHR Die Ausgrabungen der Zitadelle im Spannungsfeld der Stadtplanung von Düsseldorf	49
Grußwort des Direktors des IEMB e.V., Prof. Dr.-Ing. Bernd Hillemeier	XIV	JÜRGEN EBERHARDT Artenschutz contra Denkmalpflege? Das Beispiel Jülich als Lernprozeß	61
Grußwort des Landeskonservators von Berlin, Dr. phil. Dipl.-Ing. Jörg Haspel	XVI	Exkurs – Alessandro Pasqualini (1493–1559) CONRAD DOOSE Die Wanderausstellung „Alessandro Pasqualini – Italienische Renaissance am Niederrhein“	77
Grußwort des Oberbürgermeisters von Düsseldorf, Joachim Erwin	XXII	PETER KRAWIETZ Erhalt auf Dauer – Sinnvolle Nutzung historischer Zitadellen. Das Beispiel Mainz	81
Grußwort des Bürgermeisters von Jülich, Heinrich Stommel	XXIV		
Grußwort des Ersten Bürgermeisters der Stadt Kronach, Manfred Raum	XXVI		
HANS-RUDOLF NEUMANN ANDREA THEISSEN VORWORT · FOREWORD		VORTRÄGE UND DISKUSSIONEN DER ARBEITSGRUPPE 1: ARCHITEKTUR UND BAUTECHNIK	XXVIII
EINFÜHRUNGSVORTRÄGE			
RALF GEBUHR Burgen und Festungen in Brandenburg – Kulturhistorische Fragen des Befestigungsbaus in der frühen Neuzeit	1	EKKEHARD KANDLER Festung Senftenberg: Sicherung und Präsentation der Wallanlagen	92
MARINO VIGANÒ Die Entwicklung historischer Zitadell-Bauten in Italien vom 16. bis zum 19. Jahrhundert	11	KARL-HEINZ WALTER Zitadelle Petersberg Erfurt – Sanierung eines Festungsareals über ABM-Projektgruppen	101
KARSTEN GROBE Bau- und festungsgeschichtliche Besonderheiten der Zitadelle Petersberg in Erfurt vom 17. bis zum 19. Jahrhundert	31	FRANK ULRICH VOGDT Schleuse versus Zitadelle? Das Beweissicherungskonzept im Zusammenhang mit der Sprengung der Spandauer Schleuse	117
		BURCKHARDT FISCHER Zeiten und Spuren. Momente einer bau- und festungsgeschichtlichen Zeitreise auf der Zitadelle Spandau, dargestellt am Beispiel des Kavaliers Brandenburg	127

VORTRÄGE UND DISKUSSIONEN DER ARBEITSGRUPPE 2: STADTPLANUNG UND DENKMAL- PFLEGE/ARCHÄOLOGIE		COR GILLHAUS Zitadellen der Niederlande	263
GERD RUPPRECHT Eine Festung wird enttarnt – Die Bastion Drusus der Zitadelle in Mainz	144	RAINER WIESMAIER Die Zitadelle Petersberg im Nutzungsgefüge der Stadt	271
ULRIK BUGGE Die Zitadelle in Kopenhagen: Eine denkmal- pflegerische Aufgabe für die Stadtplanung	151	VLADIMÍR KUPKA Die Zitadelle Vyšehrad (Höhenburg) in Prag	283
ROLAND KUTZKI Die Festung Dömitz. Kann die Städtebau- förderung bei der Sanierung helfen?	162	Exkurs: KATRIN FRITSCHÉ Festung Großfriedrichsburg – Princes Town/Ghana. Um- und Ausgestaltung für ein Gemeindezentrum mit baugewerblicher Berufsschule	293
STJEPAN LONČARIĆ Die Grenzfestung in Slavonski Brod aus dem 18. Jahrhundert	172	PLENUMSDISKUSSIONEN DER ARBEITSGRUPPEN	
VORTRÄGE UND DISKUSSIONEN DER ARBEITSGRUPPE 3: ÖKOLOGIE CONTRA DENKMALPFLEGE		Plenumsdiskussion der Arbeitsgruppe 1: Architektur und Bautechnik	308
HANS-JÜRGEN BEHNKE / BERND KERNKE Festung Friedrichsort. Entwicklungspotentiale in den Grenzen von Altlastenproblematik und Biotopschutz	188	Plenumsdiskussion der Arbeitsgruppe 2: Stadtplanung und Denkmalpflege/Archäologie	313
HARTMUT FISCHER Ökologie contra Denkmalpflege? Ausprägungen eines Konflikts am Beispiel der Mainzer Zitadelle	214	Plenumsdiskussion der Arbeitsgruppe 3: Ökologie contra Denkmalpflege?	319
JOHANNES SCHWARZ Fledermäuse – Heimliche Untermieter der Zitadelle Spandau unter internationalem Schutz	233	Plenumsdiskussion der Arbeitsgruppe 4: Nutzung eines Baudenkmals	325
ROBERT PICK Die Festung Rosenberg in Kronach. Von Bio- und Baumassen – oder: Die Kunst der Fuge	243	ANHANG	
VORTRÄGE UND DISKUSSIONEN DER ARBEITSGRUPPE 4: NUTZUNG EINES BAUDENKMALS		HANS-RUDOLF NEUMANN Zitadellen: Eine Auswahlbibliographie	336
PETER FEIST Probleme und Möglichkeiten der touristischen Nutzung von Zitadellen im Vergleich	256	Die Tagung im Pressespiegel	351
		Fachbiographien der Moderatoren und Referenten	353
		Teilnehmerliste	359
		Ortsregister	362
		Impressum	366